

Niedersachsen Ports

Niedersachsen Ports ist die Gesellschaft für Hafeninfrastruktur mit den meisten öffentlichen Seehäfen in Deutschland. Wir sind verantwortlich für fünf Seehäfen, sieben Inselversorgungshäfen und drei Regionalhäfen der niedersächsischen Küstenregion. In den Standorten vermarkten wir unsere Gewerbe- und Industrieflächen und siedeln hafenauffine Unternehmen an.

Zu unseren Kernaufgaben gehören Entwicklung, Bau und Instandhaltung der Infrastruktur – damit gestalten wir aktiv die Zukunft der Häfen. Wir fühlen uns der gesamten Region und ihrer wirtschaftlichen Entwicklung verbunden: Die Häfen sind Lebens- und Arbeitsmittelpunkt vieler Menschen, jeden Tag aufs Neue. Dieser Verantwortung sind wir uns sehr bewusst.



Ihr Kontakt zu uns:

Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG

Niederlassung Norden
Bahnhofstraße 5
26506 Norden
T +49 4931 1804 - 0
F +49 4931 1804 - 600
norden@nports.de

Zentrale Oldenburg
T +49 441 350 20 - 300
marketing@nports.de

www.nports.de

Fährverkehr und Inselversorgung Norden

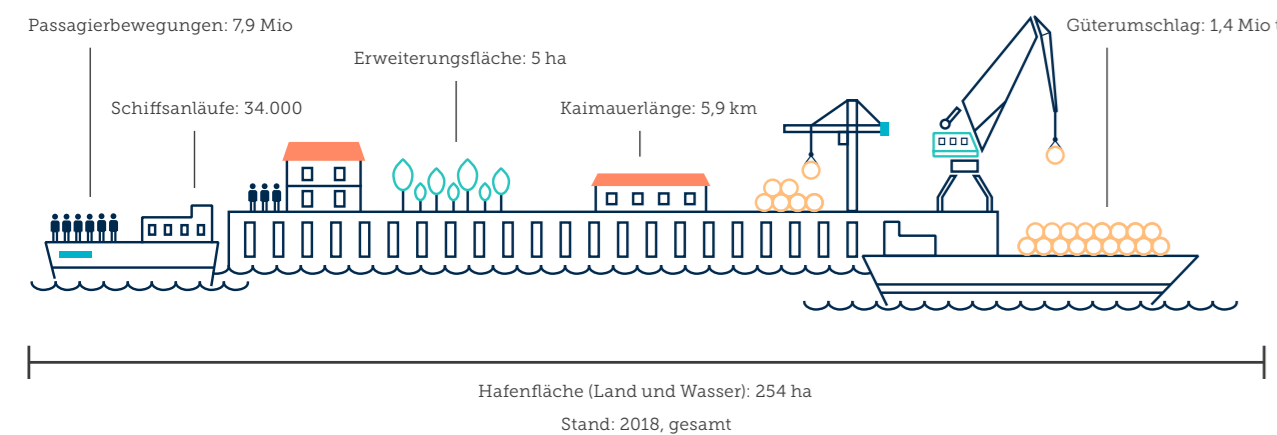
- › Inselversorgung aus einer Hand
- › Über sieben Millionen Personenbeförderungen im Jahr
- › Heimathäfen für Fischkutter und Sportboote
- › Offshore-Service-Hafen Norddeich

Fährverkehr und Inselversorgung Norden

Inselbewohner und Touristen, Fischer und Sport-schiffer – vor allem in den Sommermonaten drängen sich tausende Menschen und Schiffe in den ostfriesischen Häfen. Diese logistische Herausforderung wird Jahr für Jahr verantwortungsvoll gemeistert.

In der Niederlassung Norden koordiniert Niedersachsen Ports die Bewirtschaftung von sieben ostfriesischen Insel- und Küstenhäfen. Über die

Inselversorgungshäfen Norddeich und Bensen-siel sowie die Inselhäfen Norderney, Baltrum, Langeoog, Spiekeroog und Wangerooge werden fünf ostfriesische Inseln verlässlich mit dem Festland verbunden. Mit durchschnittlich einer Mio. t Umschlag, sieben Mio. Personenbeförderungen und über 30.000 Schiffsbewegungen pro Jahr stellen die Häfen einen wesentlichen Wirtschaftsfaktor in der Region Ostfriesland dar.



Norddeich

Heimathafen für Krabbenkutter, Fährschiffe, Sportboote und Windparkbetreiber: Norddeich liegt ca. 5,5 km nordwestlich der Stadt Norden und ist direkt an das Schienennetz der DB AG sowie die B 72 angeschlossen. Neben Fährverkehr und Versorgung der Inseln Norderney (tideunabhängig) und Juist (tideabhängig) prägen die ansässige Flotte der Krabbenfischer und zahlreiche Sportboote das Erscheinungsbild des Hafens. Neben der touristischen Funktion hat der Hafen mit der Ansiedlung bedeutender Energiekonzerne und Offshore-Dienstleister wichtige Service-Funktionen im Offshore-Geschäft übernommen. Die kurzen Entfernungen zu den Windparks in der Nordsee machen Norddeich zu einem bevorzugten Service- und Versorgungsstandort.

Hafennutzung (tideunabhängig)

- › Güterumschlag: Roll-off-/Roll-on-Verkehr (RoRo-Verkehr)
- › Ver- und Entsorgung: drei Frachter mit max. 53 m Länge
- › Fährverkehr: Fährlinien Norddeich - Norderney sowie Norddeich - Juist der AG Reederei Norden-Frisia (acht Fährschiffe bis 75 m Länge)
- › Diverse, wechselnde Offshore-Versorgungsschiffe
- › Sportboothafen: Yacht-Club Norden e. V.

Hafen

Wassertiefe bei MThw/MTnw
4,81/2,37 m

Hafenzufahrt

Länge der seewärtigen Zufahrt
16,7 km

Fahrwasserbreite Hafenzufahrt
40 m

Hafenumschlag 2018*

Frachturnschlag
583.000 t

Personenbeförderungen
2.637.000

Norderney

Der Hafen Norderney liegt der See abgewandt, östlich der Südspitze der Insel, und ist über das öffentliche Straßennetz an die Stadt Norderney angebunden. Der Fährverkehr und die Versorgung der Insel sind die wichtigsten Aufgaben des Hafens. Zur Ansiedlung hafenauffiner Unternehmen stellen wir Flächen zur Verfügung.

Hafennutzung (tideunabhängig)

- › Güterumschlag: RoRo-Verkehr
- › Ver- und Entsorgung: drei Frachter mit max. 53 m Länge
- › Fährverkehr: Fährlinie Norderney – Norddeich der AG Reederei Norden-Frisia (acht Fährschiffe bis 75 m Länge)
- › Sportboothafen: Seglerverein Norderney e. V.

Hafen

Wassertiefe bei MThw/MTnw
4,81/2,38 m

Hafenzufahrt

Länge der seewärtigen Zufahrt
9,6 km

Fahrwasserbreite Hafenzufahrt
65 m

Hafenumschlag 2018*

Frachturnschlag
543.000 t

Personenbeförderungen
2.321.000

Baltrum

Der Hafen Baltrum liegt im Südwesten der autofreien Insel und ist über öffentliche Verkehrswege an den Ort angebunden. Die Hauptfunktionen des Hafens sind der Fährverkehr und die Versorgung der Insel Baltrum.

Hafennutzung (bedingt tideabhängig)

- › Güterumschlag: RoRo-Verkehr
- › Ver- und Entsorgung: zwei Frachter mit max. 35 m Länge
- › Fährverkehr: Fährlinie Baltrum – Neßmersiel der Baltrumer Linie (drei Fährschiffe bis 45 m Länge)
- › Sportboothafen: Baltrumer Bootsclub e. V.

Hafen

Wassertiefe bei MThw/MTnw
4,23/1,81 m

Hafenzufahrt

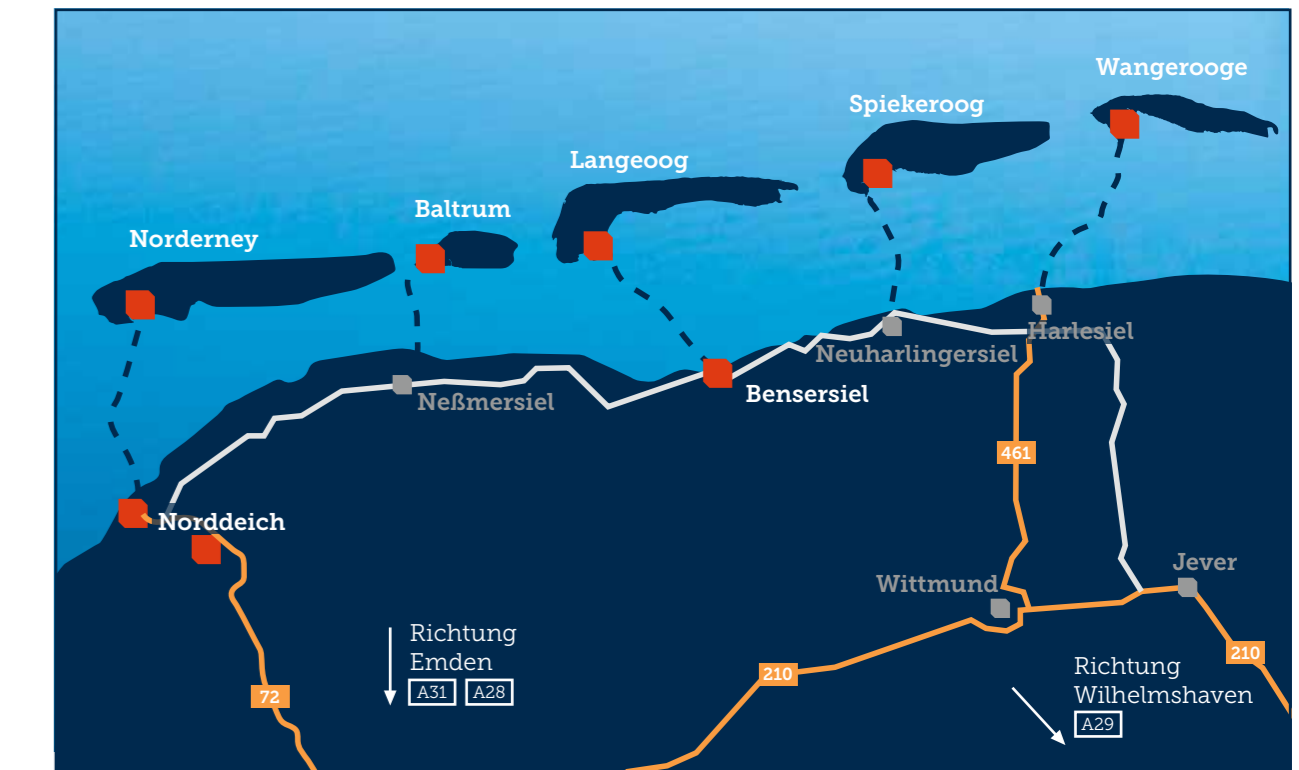
Länge der seewärtigen Zufahrt
24,0 km

Fahrwasserbreite Hafenzufahrt
27,0 m

Hafenumschlag 2018*

Frachturnschlag
9.000 t

Personenbeförderungen
234.000



Ostfriesland ist das Tor zur Welt. Die Inselhäfen sind sehr gut an das deutsche Hinterland angebunden: über die Fährverbindungen zu den Küstenhäfen, über das Schienennetz zu den Bahnhöfen Norden-Norddeich und Esens sowie über die B 72 und B 210 zu den nahe gelegenen Autobahnen A31/A28 und A29.

* Die aktuelle Broschüre inkl. Umschlagszahlen finden Sie auf www.nports.de/haefen/inselfersorgungshaefen unter Downloads.

Unsere Häfen. Ihre Zukunft.

Niedersachsen
Ports



**Gut versorgt:
Wir sichern die
Verbindung
zwischen Inseln
und Festland**

Fährverkehr und
Inselversorgung Norden



Benersiel

Der Hafen Benersiel liegt ca. 4,5 km nordwestlich der Stadt Esens und ist an das öffentliche Straßennetz des Nordseeheilbads angebunden. Die Hauptfunktionen sind der Fährverkehr nach Langeoog und die Versorgung dieser Insel.

Hafen



Wassertiefe bei MThw/MTnw
4,41/1,64 m

Hafennutzung (tideunabhängig)

- › Güterumschlag: RoRo-Verkehr
- › Ver- und Entsorgung: zwei Frachter mit 37 m Länge
- › Fährverkehr: Fährlinie Benersiel – Langeoog der Schifffahrt der Inselgemeinde Langeoog (vier Fährschiffe mit 46 bzw. 33 m Länge) sowie der Reederei Damwerth GmbH (ein Fährschiff mit 34 m Länge)
- › Sportboothafen: Seglerverein Harlebucht e. V.

Hafenzufahrt



Länge der seewärtigen Zufahrt
18,5 km



Fahrwasserbreite Hafenzufahrt
29 m

Hafenumschlag 2018*



Frachturnschlag
98.000 t



Personenbeförderungen
995.000

Langeoog

Der Hafen Langeoog liegt der See abgewandt östlich der Südspitze der Insel und ist über das öffentliche Straßennetz und die Inselbahn an den autofreien Ort Langeoog angebunden. Die Hauptfunktionen sind der tideunabhängige Fährverkehr und die Versorgung der Insel Langeoog.

Hafennutzung (bedingt tideabhängig)

- › Güterumschlag: RoRo-Verkehr
- › Ver- und Entsorgung: zwei Frachter mit 37 m Länge
- › Fährverkehr: Fährlinie Benersiel – Langeoog der Schifffahrt der Inselgemeinde Langeoog (vier Fährschiffe mit 46 m bzw. 33 m Länge) sowie der Reederei Damwerth GmbH (ein Fährschiff mit 34 m Länge)
- › Sportboothafen: Seglerverein Langeoog e. V.

Hafen



Wassertiefe bei MThw/MTnw
4,48/1,86 m

Hafenzufahrt



Länge der seewärtigen Zufahrt
12 km



Fahrwasserbreite Hafenzufahrt
180 m

Hafenumschlag 2018*



Frachturnschlag
84.000 t



Personenbeförderungen
1.036.000

Spiekeroog

Der Hafen Spiekeroog liegt der See abgewandt südlich des Ortskerns und ist über das öffentliche Verkehrsnetz an den autofreien Ort Spiekeroog angebunden. Die Hauptfunktionen sind der Fährverkehr und die Versorgung der Insel Spiekeroog.

Hafennutzung (tideunabhängig)

- › Güterumschlag: RoRo-Verkehr
- › Ver- und Entsorgung: ein Kombi-Frachter mit 45,5 m Länge
- › Fährverkehr: Fährlinie Spiekeroog – Neuharlingersiel der Nordseebad Spiekeroog GmbH (zwei Fährschiffe bis 47,9 m Länge)
- › Sportboothafen: Spiekerooger Segelclub e. V.

Hafen



Wassertiefe bei MThw/MTnw
4,15/1,47 m

Hafenzufahrt



Länge der seewärtigen Zufahrt
9,6 km



Fahrwasserbreite Hafenzufahrt
23 m

Hafenumschlag 2018*



Frachturnschlag
9.000 t



Personenbeförderungen
456.000

Wangerooge

Der Hafen Wangerooge liegt südwestlich des Ortskerns an der Südspitze der Insel und ist über die Inselbahn und das öffentliche Straßennetz an den Ort Wangerooge angebunden. Die Hauptfunktionen sind der Fährverkehr und die Versorgung der Insel Wangerooge.

Hafennutzung (bedingt tideabhängig)

- › Güterumschlag: RoRo-Verkehr
- › Ver- und Entsorgung: drei Frachter mit 45,6 m Länge
- › Fährverkehr: Fährlinie Wangerooge – Harlesiel der DB Fernverkehr AG, Inselverkehr Wangerooge (fünf Fährschiffe bis 46,5 m Länge)
- › Sportboothafen: Wangerooger Yachtclub e. V.

Hafen



Wassertiefe bei MThw/MTnw
4,72/1,91 m

Hafenzufahrt



Länge der seewärtigen Zufahrt
8,7 km



Fahrwasserbreite Hafenzufahrt
28 m

Hafenumschlag 2018*



Frachturnschlag
243.000 t



Personenbeförderungen
378.000